

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 94 (2016)
Heft: 3

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Inhalt

- 3 Editorial
- 4 Sektionsnachrichten
- 5 Einladung zur Sektionsversammlung
- 6 Protokoll der letzten Sektionsversammlung
- 9 Abgeordnetenversammlung SAC
- 10 Zahlenspielerien
- 11 Sektionsarchiv
- 12 In Kürze: Eröffnung Clublokal, Vortragsreihe Geologie
- 13 Veranstaltungskalender
- 14 Aus den Bereichen
- 15 Mitglieder – Mutationen
- 17 Veteranen – Programm
- 20 Gurtenhöck
- 21 Treffen der Ältesten
- 22 Weiterbildung Tourenleiter
- 24 Exkursion der Fotogruppe
- 25 In Kürze: Tourenfonds, Bibliothek, Erlebnispfad Geologie
- 26 Über den Zaun
- 27 Biwak#17 im Alpinen Museum
- 28 In Kürze: Komische Spuren, Rezensionen
- 30 Tourenberichte
- 32 Alpinwanderung auf den Gros Brun
- 34 Abendklettern
- 35 Gratwandern zum Prabé
- 36 Hochtour aufs Nadelhorn
- 38 Impressum

Unsere Seilschaft

Liebe Clubkameradinnen und Clubkameraden,
Liebe Freunde der SAC Sektion Bern

Gedanken zur Entschleunigung des Bergsports

An dieser Stelle möchte ich ein paar Betrachtungen über die Zukunft unserer Kernaktivität «ds Bärig ga» mit euch teilen. Diese Zeilen sind als Denkanstoss und als Einladung zur Reflektion zu verstehen; etwas, was gelegentlich Not tut, speziell in der letzten Zeit, während welcher die Welt eher verrücktspielt.

Was steht auf den olympischen Medaillen geschrieben?

Citius, Altius, Fortius – Schneller, höher, stärker.

Was predigen unsere Wirtschaftsbosse?

Wachstum, Wachstum, Wachstum.

Was sind die immer wichtiger werdenden Messlatten in unserem geliebten Bergsport?

Schneller, höher, schwieriger und immer mehr Veranstaltungen.

Diese Entwicklung im Bergsport ist ein Zeichen der Zeit und grundsätzlich ist dagegen nichts einzuwenden. Gleichzeitig kann man sich aber fragen, ob sie nicht auch Anlass zum Überdenken gäbe.

Die angesprochene Veränderung des Bergsports birgt ein bekanntes Phänomen in sich: Mit der zunehmenden Masse von über(?)-ambitionierten, gestressten Hochgeschwindigkeitsalpinisten gefährden wir allmählich eine weitere nichterneuerbare, natürliche Ressource unseres Planeten: unsere geliebte, friedliche Bergwelt. Aufgrund dieser Beobachtungen möchte ich Denkanstösse in Richtung allmählicher Entschleunigung unseres Bergsports liefern. Das Einführen einer neuen Tourenkategorie, beispielsweise Entschleunigungstouren, könnte in Betracht gezogen werden. Diese Kategorie wäre keineswegs nur für ältere Semester oder leistungsschwächere Mitglieder bestimmt – nein, es wäre eine Tourenkategorie für Mitglieder mit einer etwas anderen (Lebens-)Tourenausrichtung. In dieser Kategorie könnten Touren angeboten werden, welche bewusst weniger schwierige Ziele anstreben, welche bewusst zeitlich weniger lange Routen beinhalten, welche zusätzliche unkonventionelle Ziele anbieten, welche bewusst nicht in aller Herrgottsfrühe beginnen.

Obige Gedanken richten sich nicht gegen die eher ambitionierte, sportliche Entwicklung des Bergsportes, sondern sind als komplementärer Gegenpol gedacht. Wer macht mit? In diesem Sinne wünsche ich allen Clubmitgliedern eine erfolgreiche Sommer/Herbsttourensaison und hoffe, euch bald an einem unserer Sektionsanlässe begrüßen zu dürfen.

Bergsportliche Grüsse

Sarah Galatioto